



PRESSEMITTEILUNG 14. September 2017

1. Matinee-Konzert „Europa zu Gast“ am 24. September

Johann Sebastian Bach: Magnificat D-Dur BWV 243

Franz Schubert: Messe Nr. 5 As-Dur D 678

Sir Roger Norrington, Dirigent

Solisten der EuropaChorAkademie

EuropaChorAkademie (Joshard Daus, Choreinstudierung)

Sonntag, 24. September 2017, 11.00 Uhr, Laeiszhalle Großer Saal, Karten: 7 bis 39 Euro (+VVK)

Symphoniker Hamburg starten neue Matinee-Reihe mit EuropaChorAkademie und Sir Roger Norrington

Für das 1. Matinee-Konzert, mit dem die Symphoniker die Kooperation mit der EuropaChorAkademie starten, konnte nach dem Tod von Chefdirigent **Sir Jeffrey Tate** eine beglückende Lösung gefunden werden: Tates Landsmann **Sir Roger Norrington**, mit 83 Jahren eine Art lebender Dirigenten-Legende und seit 2012 Träger des Bundesverdienstkreuz, leitet anstelle von Sir Jeffrey das Konzert am 24. September mit geistlichen Werken für Solisten, Chor und Orchester von Bach und Schubert.

Die **EuropaChorAkademie** ist nicht nur ein künstlerisch herausragendes, sondern zudem ein ungeheuer spannendes Ensemble, dessen Zusammensetzung insbesondere am Tag der Bundestagswahl ein starkes politisches Zeichen ist: Sänger zwischen 20 und 30 Jahren aus 25 europäischen Ländern formen den einzigartigen Klang. Herkunftsschwerpunkte sind neben Deutschland Polen und das Baltikum; manche Sänger kommen aus Südeuropa und einige aus China und Lateinamerika. Sie stehen im Laufe der neuen Saison in insgesamt sechs Konzerten in Laeiszhalle und Elbphilharmonie auf der Bühne. Gegründet wurde die EuropaChorAkademie 1997 von dem Dirigenten **Prof. Joshard Daus** an der Universität Mainz und der Hochschule Bremen. Daus hat in Hamburg ein Schulmusik- und ein Kapellmeisterstudium absolviert, war Universitäts-Musikdirektor in Mainz und Chordirektor der Münchner Philharmoniker unter Sergiu Celibidache. Daus ist bis heute Motor der Akademie, er studiert alle Auftritte ein. Zurzeit verlegt die EuropaChorAkademie ihren Sitz von Bremen nach Sachsen, wo ihr die restaurierte Europastadt Görlitz eine neue Heimat an der Schnittstelle zwischen West und Ost bietet.

Das Konzert findet statt im Rahmen des **Reformationsprojektes** zur Lutherdekade (gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestags).

HINWEISE // Am 17. September eröffnet der Erste Gastdirigent Ion Marin die neue Saison:

Im 1. Symphoniekonzert werden Werke von Richard Strauss und Anton Bruckner gespielt. //

Im 2. Symphoniekonzert am 8. Oktober stehen Werke von Dutilleux, Dalbavie und Debussy auf dem Programm.

Die Leitung hat Sylvain Cambreling, Andrei Ioniță spielt Cello. //

Olaf Dittmann, Presse und Kommunikation, +49 (0)176 101 43 529, o.dittmann@hamburgersymphoniker.de
SYMPHONIKER HAMBURG – LAEISZHALLE ORCHESTER